

Das Bundesteilhabegesetz - Schnittstellen zwischen Eingliederungshilfe und Pflege

Auswirkungen auf die Praxis

Dr. Edna Rasch
Dozentin, Fachhochschule für Verwaltung und
Dienstleistung Altenholz, Schleswig-Holstein

Kongress Pflege

Berlin | 19. – 20.1.2018

 Springer Pflege

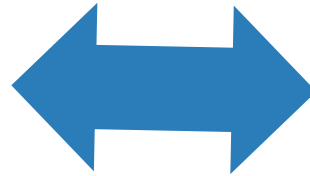
Übersicht

- 1. Grundlegendes zu Eingliederungshilfe und Pflege**
- 2. Schnittstelle zwischen Eingliederungshilfe und Pflegeversicherung (SGB XI)**
- 3. Verhältnis von Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege (SGB XII)**
- 4. Fazit**

1. Grundlegendes

EGH

- Teilhabeleistung i. S. d. SGB IX (i.V.m. SGB XII)
- steuerfinanzierte Sozialleistung
- Bedarfsermittlung und Gesamtplanung durch Sozialhilfeträger



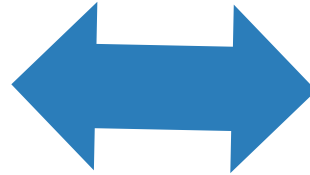
Pflege

- Versicherungsleistung nach SGB XI
- Ergänzende Sozialhilfeleistung (Hilfe zur Pflege, SGB XII) bei Bedürftigkeit
- Pflegebedürftigkeitsbegriff nach SGB XI

Leistungen der Eingliederungshilfe und Pflege

EGH

- Offener Leistungskatalog
- Bedarfsdeckungsprinzip
- Leistung in Form des PB möglich



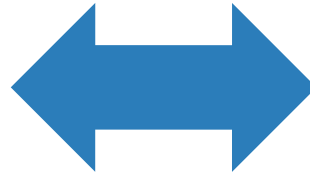
Pflege

- Bestimmte Leistungen nach SGB XI
- Feste Leistungsbeträge nach SGB XI, ggf. ergänzend Hilfe zur Pflege SGB XII bei Bedürftigkeit
- Nur HzP als echtes PB möglich

Ziel der Leistungen

EGH

- Förderung der Selbstbestimmung und vollen, wirksamen und gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gesellschaft



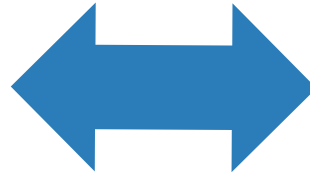
Pflege

- Förderung von Selbstbestimmung und Selbständigkeit in bestimmten, primär auf das häusliche Leben bezogenen Bereichen

Überschneidungen der Leistungen

EGH

- Umfasst im stationären Bereich auch die pflegerischen Leistungen
- Im ambulanten Bereich Kombination mit Pflegeleistungen nach SGB XI und SGB XII möglich



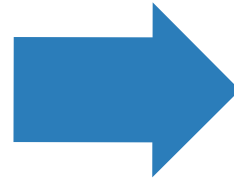
Pflege

- Enthalten Leistungen der Pflege "Teilhabeelemente"?
- Decken insbes. niedrighschwellige Leistungen zur Unterstützung im Alltag
Teilhabebedarfe ab?

Überblick Schnittstelle Eingliederungshilfe und Pflege (2017/2020)

alt

- Gleichrang zwischen EGH und SGB XI
- Gleichrang zwischen EGH und HzP
- § 43a SGB XI nur für Wohnheime



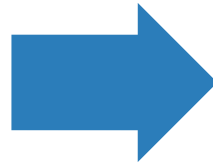
neu

- Gleichrang zwischen EGH und SGB XI & Koordinierung
- Lebenslagenmodell (Schnittstelle EGH/HzP)
- Neuformulierung des § 43a iVm § 71 Abs. 4 Nr. 3 SGB XI

2. Schnittstelle Eingliederungshilfe und Pflegeversicherung (2017/2020)

alt

- Ambulant: Gleichrang zwischen EGH und Pflegeversicherung (§ 13 Abs. 3 SGB XI)



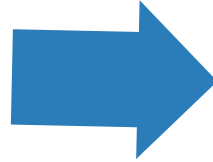
neu

- Gleichrang zwischen EGH und SGB XI &
- Verschärfte Koordinierung, Gesamtleistung durch EGH möglich
- Nutzen: Leistung aus einer Hand oder Leistungskürzung?
- Zustimmung des Leistungsberechtigten erforderlich

2. Schnittstelle Eingliederungshilfe und Pflegeversicherung (2017/2020)

alt

- Träger der EGH haben in der Praxis auf "vorrangige" SGB XI-Leistungen verwiesen



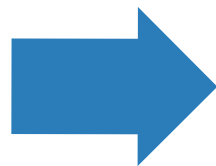
neu

- Wunsch- und Wahlrechte nach SGB XI unberührt?
- Evaluation der verschärften Koordinierungsregelungen bis 1. Juli 2019 vorgesehen

2. Schnittstelle Eingliederungshilfe und Pflegeversicherung (2017/2020): stationär

alt

- § 43a SGB XI: pauschale Abgeltung von Pflegeversicherungsleistungen max. 266 €/mtl. bei Personen mit PG 2-5



neu

- Pauschale Abgeltung bleibt bestehen
- Mit neuem Anknüpfungspunkt ab 2020

§ 43a i. V. m. § 71 Abs. 4 Nr. 3 SGB XI

- Räumlichkeiten erfasst, ...
 - die dem Wohnen von MmB und der Erbringung von EGH-Leistungen dienen,
 - auf die das WBVG Anwendung findet und
 - in denen der Umfang der Gesamtversorgung regelmäßig den Umfang erreicht, der einer vollstationären Versorgung entspricht

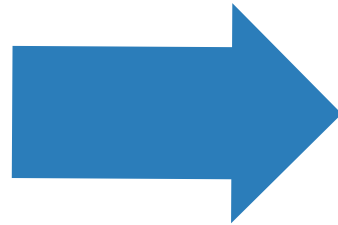
§ 71 Abs. 4 Satz 2 SGB XI

- Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes für eine einheitliche Rechtsanwendung
spätestens bis zum 1. Juli 2019

3. Verhältnis EGH und Hilfe zur Pflege (2017/2020)

alt

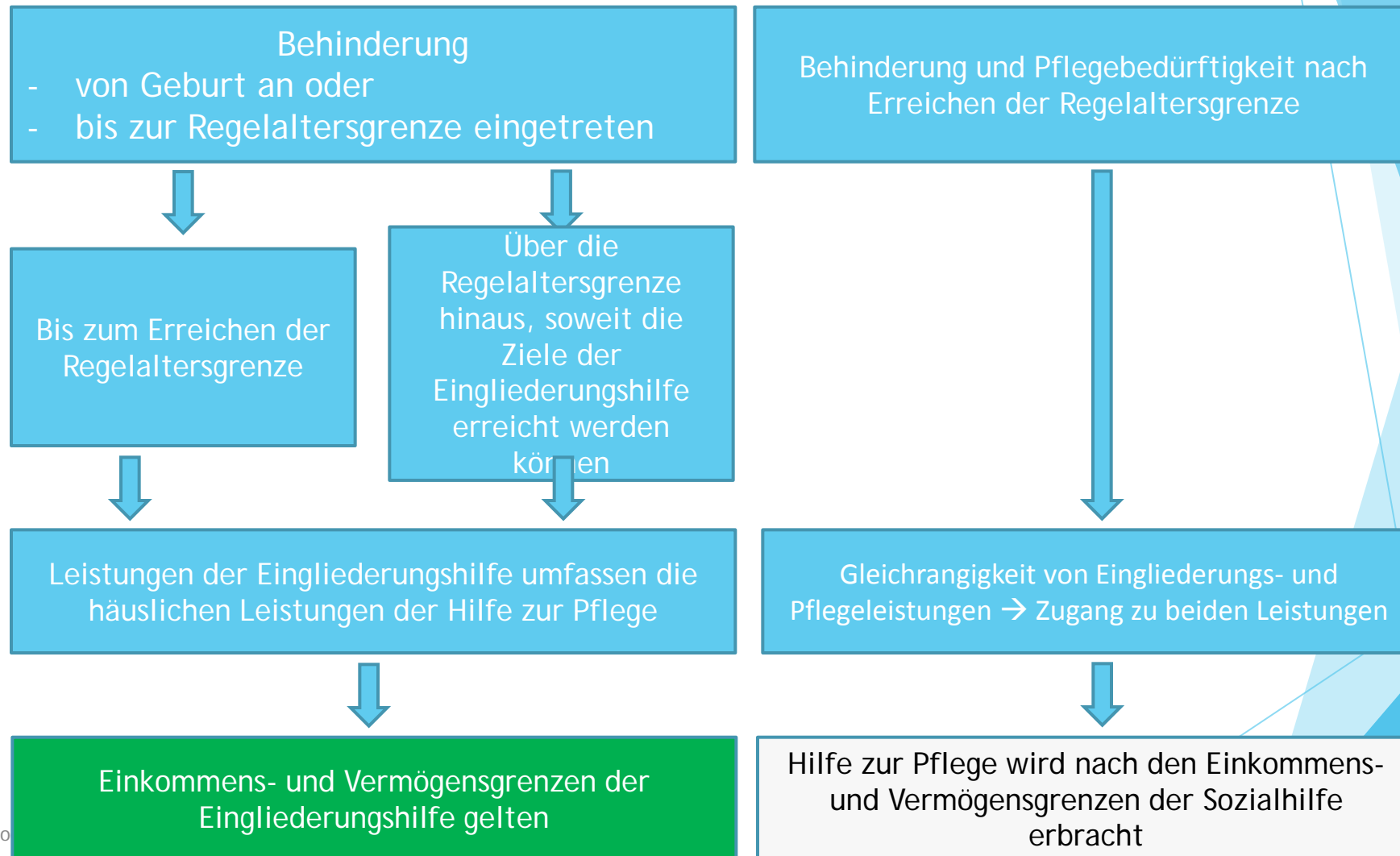
- Gleichrang zwischen EGH und HzP
- Abgrenzung nach Ziel und Schwerpunkt der Leistung



**neu:
Lebenslagenmodel**

- EGH umfasst Leistungen der häusl. Hilfe zur Pflege
 - für Leistungen außerhalb von Einrichtungen
 - Solange Teilhabeziele erreicht werden können
 - Es sei denn, keine EGH vor Regelaltersrente bezogen

- Verhältnis EGH / Hilfe zur Pflege - Lebenslagenmodell



4. Fazit

- Chancen und Risiken der neuen Regelungen
- Pflegeversicherung als zusätzliche eigenständige Säule des Sozialversicherungssystems führt zu Brüchen im Verhältnis zu den Leistungen der EGH-Träger, stellt aber zugleich eine verfestigte Realität dar
- Profilierung der Teilhabeleistungen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Edna Rasch
Dozentin, Fachbereich Allgemeine Verwaltung
Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung
Rehmkamp 10, 24161 Altenholz
Tel.: 0431 32 09 223
Fax: 0431 32 80 44
E-Mail: rasch@fhvd-sh.de